

1K-Silikon-Dichtstoff auf Acetat-Basis

Für Innen und Außen

S 28

Eigenschaften

- Geeignet für Süß- und Salzwasseraquarien
- Erfüllt OECD 203 - Bietet höchstmögliche Sicherheit für empfindliche Lebewesen
- Hohe Klebkraft
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit

Anwendungsgebiete

- Herstellung von Ganzglas-Aquarien und -Terrarien
- Kleben von Glasbausteinen

Normen und Prüfungen

- Entspricht DIN 32622, Pkt. 4.4.2.2 (Aquarien aus Glas)
- Nicht giftig für Fische gemäß OECD 203 (Acute Toxicity Test — geprüft vom Institut Fresenius, Taunusstein)
- Entspricht den Anforderungen des Brandverhaltens nach EN 13501: Klasse E
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 35 geeignet

Technische Daten

Hautbildungszeit bei 23 °C/50 % rLf [min]	~ 10
Aushärtung in 24 Std. bei 23 °C/50 % rLf [mm]	~ 2 - 3
Aushärtung in 7 Tagen bei 23 °C/50 % rLf [mm]	~ 7 - 8
Verarbeitungstemperatur von/bis [°C]	+ 5 / + 35
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm³]	~ 1,0
Viskosität bei 23 °C	pastös, standfest
Shore-A-Härte nach ISO 868	~ 25
Zulässige Gesamtverformung [%]	25
Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²]	~ 0,5
Reißdehnung nach ISO 37, Typ 3 [%]	~ 575
Zugfestigkeit nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²]	~ 1,4
Temperaturbeständigkeit von/bis [°C]	- 40 / + 180
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf für Kartusche/Beutel [Monate]	18
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf für Hobbock/Fass [Monate]	12

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.



Vorbehandlung

Die Haftflächen müssen gereinigt und jegliche Verunreinigungen, wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb-/Dichtstoffe sowie andere die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernt werden. Reinigen von nicht-porösen Untergründen: Reinigung mit OTTO Cleaner T (keine Ablüßzeit erforderlich) und sauberem, flusenfreiem Tuch. Reinigen von porösen Untergründen: Oberflächen mechanisch, z.B. mit einer Stahlbürste oder einer Schleifscheibe, von losen Partikeln säubern.

Die Haftflächen müssen sauber, fettfrei, trocken und tragfähig sein.

Grundierungstabelle

Die Anforderungen an elastische Abdichtungen und Klebungen sind abhängig von den jeweiligen äußeren Einflüssen. Extreme Temperaturschwankungen, Dehn- und Scherkräfte, wiederholter Kontakt mit Wasser etc. stellen hohe Ansprüche an eine Haftverbindung. In solchen Fällen ist bei Empfehlungen (z.B. +/OTTO Primer 1216) die Verwendung des genannten Primers ratsam, um eine möglichst belastbare Verbindung zu erzielen.

Aluminium blank	1216
Aluminium blank (im Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1216
Aluminium eloxiert	1216
Aluminium eloxiert (im Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1216
Glas	+
Keramik, glasiert	+
Keramik, glasiert (Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1216
Keramik, unglasiert	1215
Keramik, unglasiert (Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1218

+ = ohne Grundierung gute Haftung

- = nicht geeignet

T = Test/Vorversuch empfohlen

Besondere Hinweise

Vor dem Einsatz des Produktes hat der Anwender sicherzustellen, dass die Werkstoffe/Materialien in dem Kontaktbereich mit diesem und miteinander verträglich sind und sich nicht schädigen oder verändern (z. B. verfärben). Bei Werkstoffen/Materialien, die in der Folge im Bereich des Produktes verarbeitet werden, hat der Anwender im Vorfeld abzuklären, dass deren Inhaltsstoffe bzw. Ausdünstungen zu keiner Beeinträchtigung oder Veränderung (z. B. Verfärbung) des Produktes führen können.

Gegebenenfalls hat der Anwender Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller der Werkstoffe/Materialien zu nehmen.

Bei der Aushärtung werden allmählich geringe Mengen Essigsäure freigesetzt.

Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Die Vulkanisationszeit verlängert sich mit zunehmender Schichtstärke des Silikons. Einkomponentige Silikone sind nicht für flächige Klebungen geeignet, es sei denn, die speziellen konstruktiven Voraussetzungen dafür sind gegeben. Sollte der Silikon-Dichtstoff in Schichtstärken von mehr als 12 mm eingesetzt werden, beachten Sie bitte die entsprechenden Anwendungshinweise.

Nicht geeignet für das Kleben und Abdichten von Acrylglas-Aquarien.

Anwendungshinweise

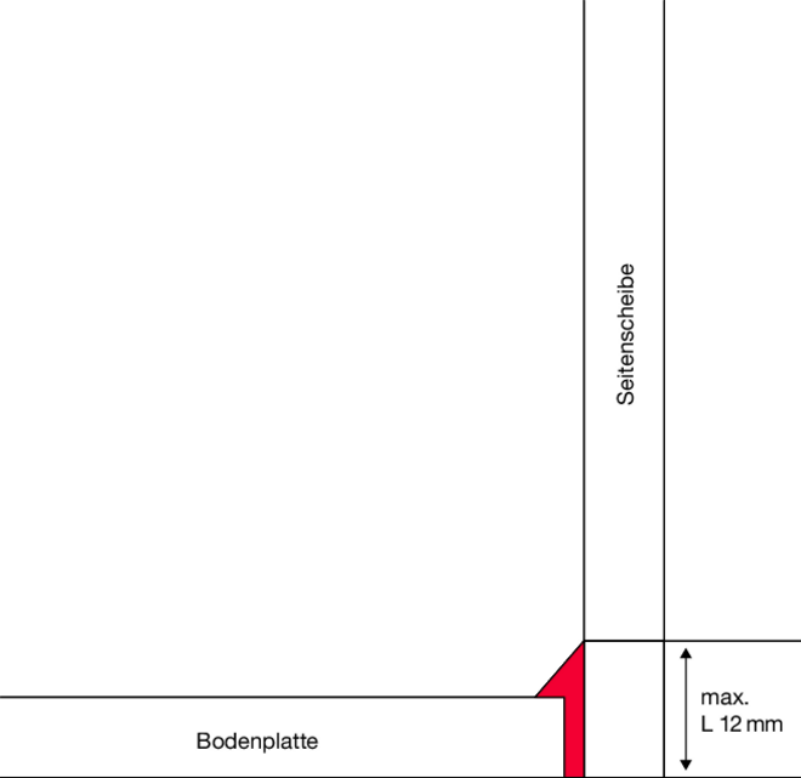
Die erforderlichen Glasstärken von Bodenplatte und Seitenscheiben richten sich nach den Abmessungen des Aquariums (siehe DIN 32622).

Ganzglas-Aquarien, deren Wasservolumen 300 l übersteigt sind konstruktiv z.B. durch einen umlaufenden Rahmen so zu verstärken, dass das Silikon nur abdichtende Funktion hat.

1. Aquarien mit einer Schichtstärke des Dicht-/Klebstoffes von bis zu 12 mm : - Reinigung der Klebflächen mit OTTO Cleaner T mit einem sauberen Tuch oder Lappen - Die Mindestbreite der Klebfuge an der Bodenplatte beträgt 2 mm und maximal 5 mm (Anm.: bei Seitenscheiben kann die Klebfuge auch größer dimensioniert sein) - Erschütterungen z.B. durch Transport und Handling sowie Belastungen der Klebfuge des frisch geklebten Aquariums sind zu vermeiden. Andernfalls besteht das Risiko von Haftablösungen des Dicht-/Klebstoffes vom Glas und/ oder von Rissen im Silikon. - Ein Transport darf erst nach vollständiger Aushärtung des Dicht-/Klebstoffes erfolgen. - Grundsätzlich können Haftablösungen des Dicht-/Klebstoffes vom Glas ("Schwundblasen") durch eine vorhergehende Beschichtung der Klebfläche und eine schrittweise Füllung der Klebfuge mit Dicht-/Klebstoff wie unter Punkt 2 beschrieben vermieden werden. - Die Vulkanisation kann abhängig von der Schichtstärke und den Umgebungsbedingungen mehrere Tage in Anspruch nehmen. In dicken Schichten ist eine zunehmende Verringerung der Durchhärtegeschwindigkeit pro Tag zu berücksichtigen. - In Abhängigkeit von der Fugendimension und den Umgebungsbedingungen kann die Aushärtezeit bis zu 2 Wochen betragen. - Vor der Erstbefüllung des Beckens mit Wasser muss der Dicht-/ Klebstoff vollständig ausgehärtet sein. - Vor der Erstbefüllung ist das Becken mit klarem Wasser zu spülen, um die letzten Reste des Vulkanisations-Spaltproduktes (Essigsäure) zu entfernen.

2. Aquarien mit einer Schichtstärke des Dicht-/ Klebstoffes von mehr als 12 mm: - Reinigung der Klebflächen mit OTTO Cleaner T mit einem sauberen Tuch oder Lappen - Beschichten der Klebflächen: Auf die für die Klebung vorgesehene Fläche der

Seitenscheibe und Bodenplatte wird mittels eines Spachtels ein Siliconfilm von ca. 1 - 2 mm Stärke aufgetragen. - Nach Aushärtung der Beschichtung (ca. 24 Std.), Verfüllung der Klebfuge bis zu einer Silicondicke von maximal 10 mm - Aushärtezeit mindestens 5 Tage - Anschließend Verfüllung der restlichen Klebfuge, nochmal Aushärtezeit von mindestens 7 Tagen einhalten. - Erschütterungen z.B. durch Transport und Handling sowie Belastungen der Klebfuge des frisch geklebten Aquariums sind zu vermeiden. Andernfalls besteht das Risiko von Haftablösungen des Dicht-/ Klebstoffes vom Glas und/oder von Rissen im Silicon. Ein Transport darf erst nach vollständiger Aushärtung des Dicht-/ Klebstoffes erfolgen. - Die Vulkanisation kann abhängig von der Schichtstärke und den Umgebungsbedingungen mehrere Tage in Anspruch nehmen. In dicken Schichten ist eine zunehmende Verringerung der Durchhärtegeschwindigkeit pro Tag zu berücksichtigen. - Vor der Erstbefüllung des Beckens mit Wasser muss der Dicht-/Klebstoff vollständig ausgehärtet sein. - Vor der Erstbefüllung ist das Becken mit klarem Wasser zu spülen, um die letzten Reste des Vulkanisations-Spaltproduktes (Essigsäure) zu entfernen.



Zur Dimensionierung der Klebfugen empfehlen wir je nach Glasdicke eine Mindestbreite der Klebfuge von 2 mm. Bei einer Glasdicke von 8 mm empfehlen wir Klebfugen mit 2-3 mm Breite und bei Glasdicken von 12 mm bis 15 mm eine Breite der Klebfugen von 3-4 mm.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen.

Wir empfehlen, unsere Produkte in den ungeöffneten Originalgebinden trocken (< 60 % rLF) im Temperaturbereich von + 15° C bis + 25° C zu lagern. Werden die Produkte über längere Zeiträume (mehrere Wochen) bei höherer Temperatur/ Luftfeuchtigkeit gelagert und / oder transportiert, kann eine Verringerung der Haltbarkeit bzw. eine Veränderung der Materialeigenschaften nicht ausgeschlossen werden.

Das konkrete Aufbrauchdatum ist dem Gebindeaufdruck zu entnehmen und zu beachten.

Lieferform

Glänzende Farben

	310 ml Kartusche	400 ml Alu-Folienbeutel	20 l Hobbock	200 Liter Fass
● schwarz	S28-04-C04	S28-07-C04	auf Anfrage	auf Anfrage
○ transparent	S28-04-C00	S28-07-C00	auf Anfrage	auf Anfrage
Stück pro Verpackungseinheit	20	20	1	1
Stück pro Palette	1200	900	16	2

Aus darstellungstechnischen Gründen können die abgebildeten Farben von den Originalfarben der Produkte abweichen.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.
Nach erfolgter Aushärtung ist das Produkt geruchlos.

Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Mängelhaftung

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Angaben in dieser Druckschrift befreien den Verarbeiter nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in der Verantwortung des Verarbeiters. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Sie finden unsere AGB unter www.otto-chemie.de.